Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 29 (1967)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jetzt ist er da:

der 3 x neue Deutz D 6005

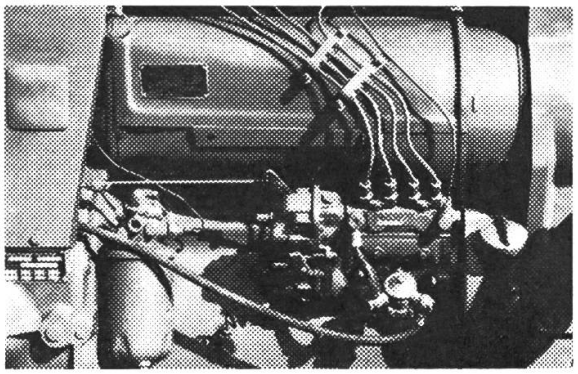
noch stärker
noch moderner
noch komfortabler

Noch stärker

Dank dem F4L 812 D Motor, dem Herz des neuen Deutz.

Hier der Steckbrief:

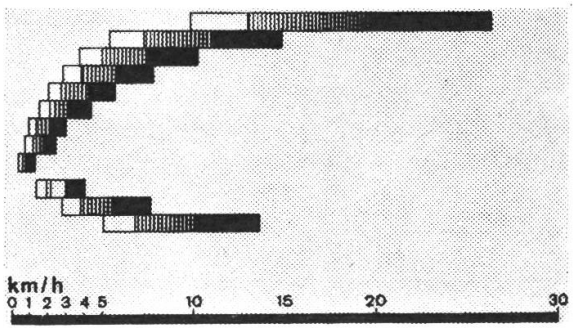
Typ:	F4L 812 D, 4 Zyl., 2300 U/min
Leistung PS (SAE):	65
max. Drehmoment:	19,8 mkg bei 1500 U/min (ca. 65% der Motor-Nenndrehzahl)
Zylinderinhalt:	3400 cm³
Kühlung:	Luft
Tankinhalt:	80 l



Und was den neuen Deutz D 6005 besonders kennzeichnet: Die enorme Kraftreserve, seine überraschende Lebendigkeit und Beschleunigungskraft in allen Lastbereichen. Die angenehme Laufruhe und der äusserst niedrige Brennstoffverbrauch.

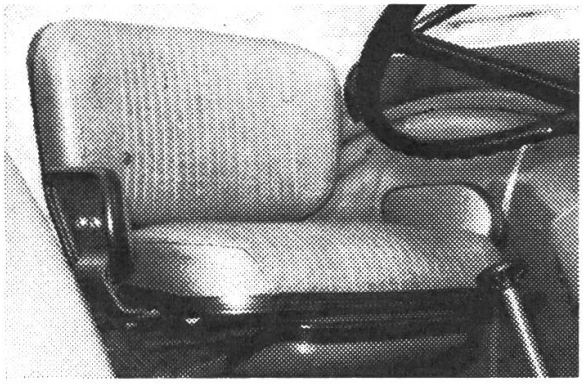
Noch moderner

Diese Tabelle zeigt eine moderne, lückenlose Getriebeabstufung... die des D 6005!



Der neue Deutz D 6005 hat keinen Gang zuwenig und keinen zuviel: Für jede Arbeit finden Sie die richtige Geschwindigkeit. 9 Vorwärtsgänge mit 3 Kriechgängen, 3 Rückwärtsgänge. Und was Sie bei der Probefahrt verblüffen wird: Wie leicht sich diese 12 Gänge schalten lassen. Dank dem Synchroneffekt des Deutz-Klauen-Leichtschaltgetriebes.
Das nagelneue, nach modernsten Erkenntnissen errichtete Deutz-Getriebewerk bürgt für Präzision und hohe gleichbleibende Qualität.

Noch komfortabler



Dieser Sitz steht einem «Fauteuil» wenig nach. Trotzdem ist er kein Luxus. Der Deutz-Gesundheitssitz am D 6005 ist körpergerecht einstellbar, auch während der Fahrt. In der Höhe, in der Entfernung zu den Pedalen und nach dem Fahrergewicht. Die Latex-Kammerpolsterung und eine hochklappbare Sitzfläche sind weitere Vorteile. Ein «Fauteuil»? – Mehr als das: ein Gesundheitssitz für ermüdungsfreies Arbeiten.
Wir könnten noch über die Wendigkeit, die komplette Ausrüstung, die Teleskopvorderachse mit Einzelrad-Federung und weitere Finessen sprechen – sie sind beim Deutz-Traktor selbstverständlich.

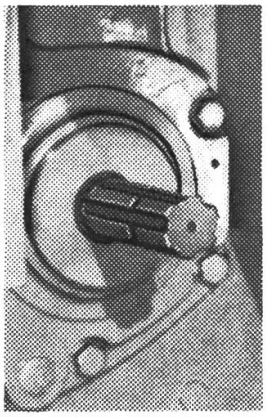
Deutz-Transfermatic-System

Deutz-Transfermatic-System heisst: modernste Regelhydraulik mit Freigang, Zugkraft- und Lageregelung. Das bedeutet für Sie: gleichmässige Tiefenführung des Arbeitsgerätes, grössere Zugkraft, höhere Flächenleistung und weniger Schlupf.

Besonderheiten: autom. Feststellen der Ackerschiene in Normhöhe, autom. Senkdrossel, druckloser Ölumlauf, Einhebelbedienung, 3 Zusatzsteuergeräte anbaubar. Die Hubkraft an der Ackerschiene beträgt bis zu 2300 kg, mehr als genug auch für das schwerste Anbaugerät.
Übrigens: Die Deutz-Transfermatic ist ein Eigenfabrikat aus der neuen Deutz-Hydraulikfabrik!

Ein Deutz D 6005 kann mehr als nur ziehen.

Wie alle Deutz-Traktoren ist der D 6005 ein echter Frontlader-Traktor. Hubarbeiten, für die Sie bis anhin enorm viel Mühe und Zeit aufwenden mussten, erledigen Sie heute schnell und ohne Kraftanstrengung: Die Hubkraft des Frontladers beträgt 1060 kg über den gesamten Hubbereich. Die Losreisskraft am Boden sogar 1650 kg.



Neuartig ist die umsteckbare Zapfwelle 540/1000 UpM des neuen D 6005

Deutz – als Erfinder der Doppelkupplung – weiss, was im Fahrbetrieb mit zapfwellengetriebenen Geräten verlangt wird. Anstelle der getriebeunabhängigen «540er» Zapfwelle kann der D 6005 a.W. mit einer umsteckbaren Zapfwelle 540/1000 UpM geliefert werden.

Meldungen in Schlagzeilen

Bodenfreiheit 60 cm (trotz niedrigem Schwerpunkt)

Genau ausbalancierte Gewichtsverteilung (vorn 37% – hinten 63%)

Zulässiges Gesamtgewicht 5000 kg (Leergewicht: 2300–2600 kg)

D 6005 auch mit Vierradantrieb lieferbar (Reifen vorn 10,5–20 extra)

Stand 608 an der Landmaschinenschau Burgdorf (6. bis 11. April)

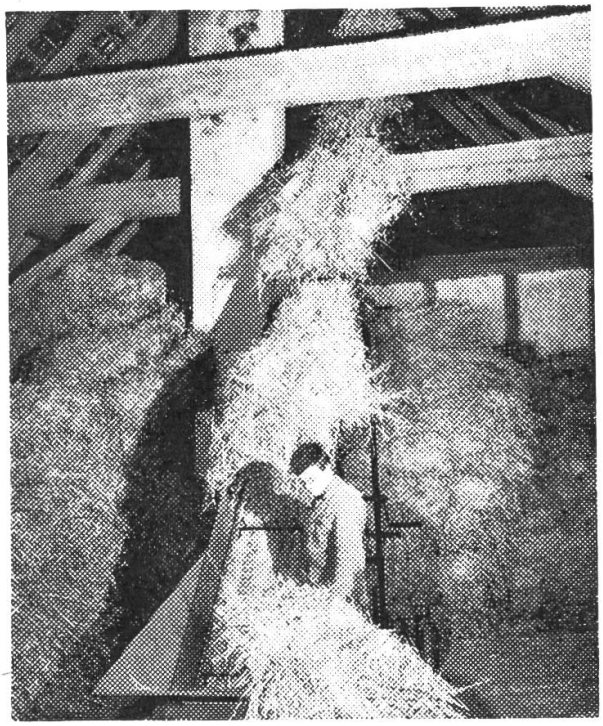
DEUTZ

Lassen Sie sich den neuen D 6005 von Ihrem Deutz-Vertreter vorführen.

Hans F. Würgler
Deutz-Generalvertretung
8047 Zürich
Tel. 051 52 66 55

Rationelles Abladen

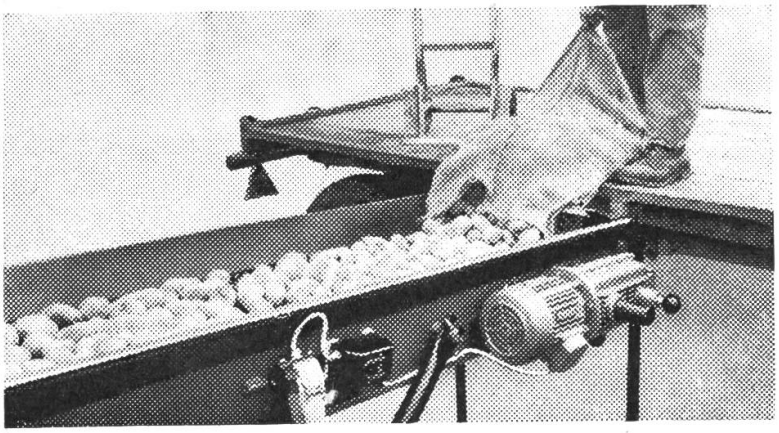
mit BLASER-Förderbändern



1 BLASER-Allzweckförderband
das leistungsstarke Ganzjahresgerät

System Kettenstab

unvergleichlich vielseitig in der Anwendung und zweckmässige Kombinationsmöglichkeiten am Gerät selbst. Für den Transport von Kartoffeln und Zuckerrüben besonders geschätzt, da Erde zwischen den Stäben durchfallen kann.
Für den Häckseltransport verwendet man Einschiebboden, Förderwinkel bis 52°, lieferbar mit eingebautem Wieselstück (Silo), in Längen bis 9 m.

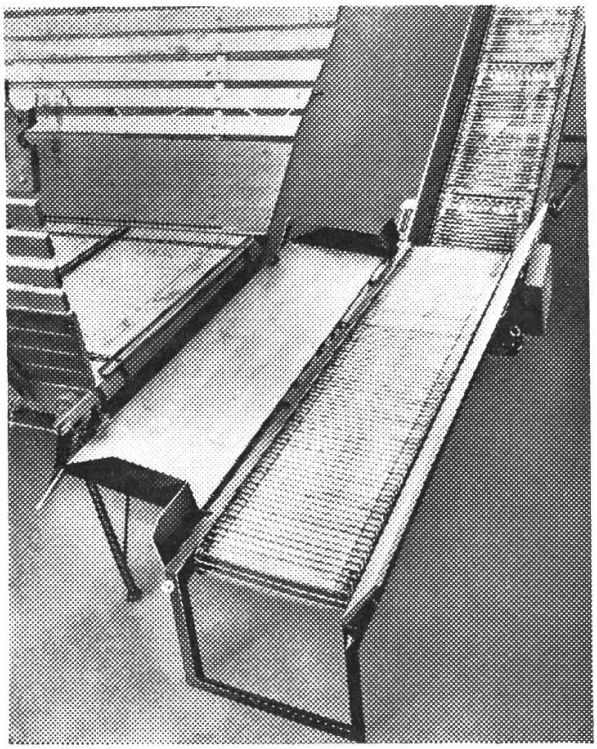


2 BLASER-Doppelkettenförderer

Kratzboden Standardausführung mit abgewinkeltem Endelement für alle Futterarten, lang oder gehäckselt, offen oder gepresst, Förderwinkel bis 58°, in Längen bis 13 m lieferbar.

3 Zubringerbänder

als Bindeglied ab Kratzboden oder Ladewagen zu Förderband oder Gebläse,
2,3 m lang, aufklappbar für Längsstellung (Leichtbauweise),
3–5 m mit sep. Antrieb und ansteig. Endelement für Querstellung.



4 Ballenförderer

für Einbau in die Tenne

Blaser

Förderbänder
für die Landwirtschaft

Rüdtligen BE 034 / 3 14 44

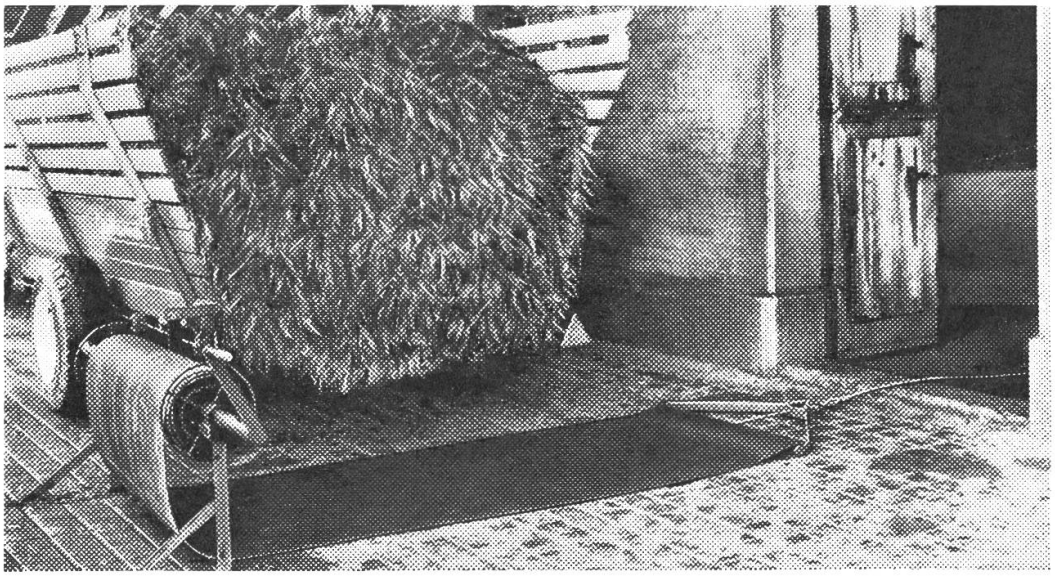
Vertrieb Ostschweiz: Hans Meier, Marthalen
Telefon (052) 43 14 60

und Fördern

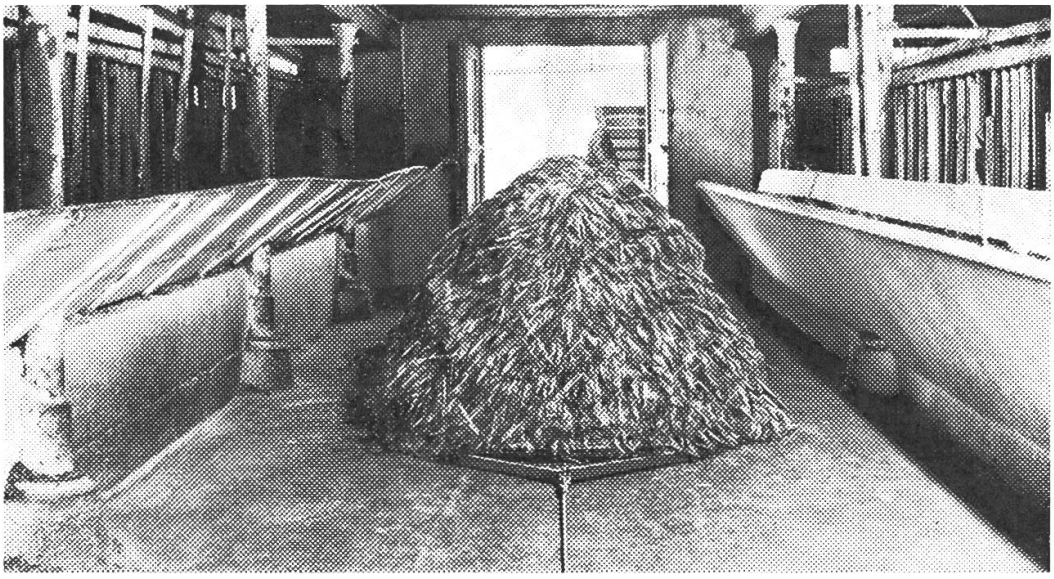
❺ BLASER-mech. Futterzubringer

Für nicht befahrbare Futtertenne

✠ Schweizer Patent



Das Grünfutter wird direkt hinter dem Ladewagen (oder bei konventionellen Wagen seitlich) auf das langsam abrollende Spezial-Gummischleifband entladen und mechanisch ins Futtertenn transportiert. Hier bleibt es bis zur Verfütterung liegen. Nach erfolgter Abfütterung wird das Band rasch und mühelos mit einem Besen von Futterrückständen gereinigt und alsdann zurückgedreht.



Entscheidende Vorteile des BLASER-Futterzubringers

- Ohne bauliche Veränderung des Futtertenns fällt die täglich anfallende mühsame Arbeit des Grastransportes von Hand weg.
- Das Spezial-Gummischleifband begünstigt glattes Aufnehmen des Futters mit der Gabel und mühelose, rasche Reinigung nach erfolgter Abfütterung – keine verrottende Futterrückstände.
- Nach Zurückrollen des Bandes hat das Futtertenn sein altes Aussehen.
- Montage in jedem Futtertenn möglich.

COUPON

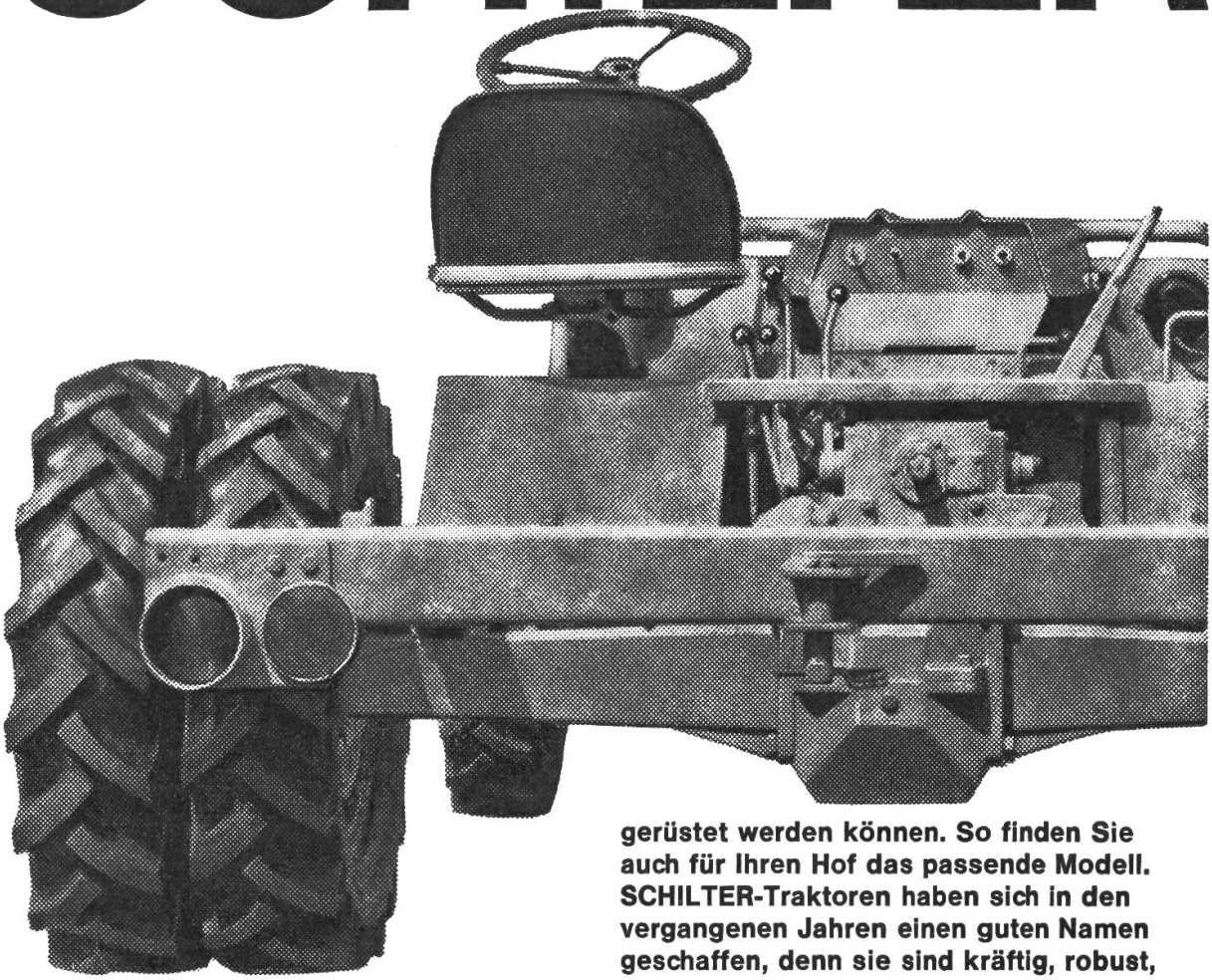
Schicken Sie mir unverbindlich Unterlagen ❶ ❷ ❸ ❹ ❺

Name: _____

Adresse: _____

Landmaschinenschau Burgdorf
Halle 2, Stand 216

Für jeden Hof den richtigen SCHILTER



Nur Schilter hat ein ganzes Programm von solchen Traktoren: 1000, 1500 und 2000 kg Nutzlast. 3 Typen, welche je nach Bedarf mit Benzin- oder Dieselmotoren in den Leistungsbereichen von 9 PS bis 22 PS ausgerüstet werden können. So finden Sie auch für Ihren Hof das passende Modell. SCHILTER-Traktoren haben sich in den vergangenen Jahren einen guten Namen geschaffen, denn sie sind kräftig, robust, extrem geländegängig und enorm beweglich.

Schilter + Co., Maschinenfabrik, 6370 Stans
Telefon 041 / 84 16 44

SCHILTER

Maschinenfabrik, 6370 Stans
Senden Sie mir unverbindlich Prospekt und Preisliste für Schilter-Traktoren

Coupon Coupon

A/12

Name und Vorname: _____

Hof: _____

Postleitzahl und Ort: _____